

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Württembergische Manövermedaille 1910 von Mayer & Wilhelm</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1988-31</p> |
|--|--|

Beschreibung

Diese Medaille wurde als Erinnerung an das Manöver, eine militärische Übung, im Jahr 1910 angefertigt. Auf der Vorderseite befindet sich eine nach rechts gewandte Porträtdarstellung des württembergischen Königs Wilhelm II., auf den sich auch die Umschrift bezieht. Die Rückseite ziert eine Inschrift in einem Eichenkranz. Hergestellt wurde die Medaille aus Aluminium von der in Stuttgart ansässigen privaten Kunstprägeanstalt Mayer & Wilhelm, die bis zum Zweiten Weltkrieg zu den deutschen Marktführern gehörte. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.
[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik: Aluminium
Maße: Durchmesser: 39 mm, Gewicht: 6,43 g

Ereignisse

Hergestellt
wann 1910
wer Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
wo Stuttgart

Wurde
abgebildet
(Akteur)
wann
wer Wilhelm II. von Württemberg (1848-1921)
wo

Schlagworte

- Manövermedaille
- Medaille

Literatur

- Ulrich Klein / Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864 - 1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 319